

Nutzungshinweise:

Diese Druckansicht dient nur zu Arbeitszwecken. Zitieren Sie ggf. direkt die [digitale Edition](#). Dieses Werk ist lizenziert unter einer Creative Commons Namensnennung - Nicht-kommerziell - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International Lizenz.

Zitiervorschlag:

Friedrich Leßner an Friedrich Engels in London. London, Montag, 9. Oktober 1871. In: Marx-Engels-Gesamtausgabe digital, hg. v. der Internationalen Marx-Engels-Stiftung, Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften, Berlin. URL <https://megadigital.bbaw.de/briefe/detail.xql?id=M3514304>

Friedrich Leßner an Friedrich Engels in London. London, Montag, 9. Oktober 1871

Lindenberg, Thomas (Bearbeitung)
Lura, Caroline (Bearbeitung)

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften (BBAW) Marx-Engels-Gesamtausgabe

Handschrift: Handschrift: IISG Marx-Engels-Nachlass L 3343/L V 357–3. Fotosign. 8596 a–b

Handschriftenbeschreibung:

Soweit aus der Fotokopie zu ersehen ist, besteht der Brief aus einem Bogen weißem Papier. Leßner hat die erste Seite vollständig und die dritte zu zwei Dritteln beschrieben; die übrigen zwei Seiten sind leer. Schreibmaterial: schwarze Tinte.

Archivnummerierung auf der ersten Seite mit Bleistift: „L V 357–3“.

Die Schreibweise wurde nicht berichtet.

Absender: Friedrich Leßner
Schreibort: London
Schreibdatum: 1871-10-09

Empfänger: Friedrich Engels
Empfangsort: London

| 4 Francis St. Gower St. W.C.
London Ocktober 9/71

Lieber Engels!

Dein Rock möchte ich sogleich machen, aber es ist mir bis diesen Augenblick noch nicht gelungen, geld für aus lagen aufzutreiben, da ich in den lätzten fünf wochen keine 30 Schillinge verdient habe, so schlecht ist die arbeit gegangen, und auf diese weise bin ich wieder ganz abgebrant.

wenn ich Dich um 30 S. frage, so ist das jedenfalls eine große anmaßung da ich Dier ja noch so viel Schultig bin; Du kanst jedoch versichert sein wenn mich | die allzu große klemme dazu drieb, ich würde nicht den muth haben, Dich um geld zu fragen, da ich ja überhaupt recht froh sein mus, das ich die Schuld abarbeiten kann, wenn sich hierzu eine gelegenheit bietet.

In der Hoffnung daß Du nicht unwillig werden wirst, über meine anmassung.

Grüßt freundlichst Dein
F. Lessner

N: S: bis morgen Abent hat es ja Zeit, also keine umstände wegen schreiberei.

Dein F. Lessner

Erläuterungen

Kritischer Apparat